

Tracking Performance Heroes

Tracking-Implementierung Anleitung



Tracking Performance Heroes

ANLEITUNG

Tracking ist für den Kampagnenerfolg wichtig!

Das Tracking erlaubt uns das Erfassen von Leads und Sales in Echtzeit sowie die Zuordnung zu den verantwortlichen Publishern. Es ermöglicht uns die Performance Ihrer Kampagne zu überwachen und diese für Sie bestmöglich zu optimieren. Auswertungen zu Klickraten oder der Performance einzelner Werbemittel (zum Beispiel im Falle eines A/B Tests) können wir nur erstellen, wenn wir diese Daten durch ein funktionierendes Tracking erhalten. Zudem können wir durch die übermittelte Identifikations-ID (Zum Beispiel Order-ID) auch nur so spätere Stornos zuordnen.

Welche Varianten des Trackings bieten wir an?

Es stehen grundsätzlich drei Varianten des Trackings und die dazugehörigen Pixel zur Verfügung:

- ▶ Server-to-Server Tracking (auch Postback)
- ▶ Leadpixel
- ▶ CookiePixel

Wir empfehlen Ihnen das Server-to-Server Tracking, wenn die dafür notwendigen technischen Voraussetzungen gegeben sind.

ACHTUNG: Wenn Sie den Google Tagmanager nutzen, um unser Tracking zu implementieren, dann sprechen Sie uns bitte hierauf an. Sie erhalten dann ein Pixel mit einer URL, welche im Tagmanager gelistet werden kann. Weiter unten finden Sie weitere Informationen dazu.



Zu den einzelnen Varianten des Trackings:

Einrichtung Server-2-Server Tracking

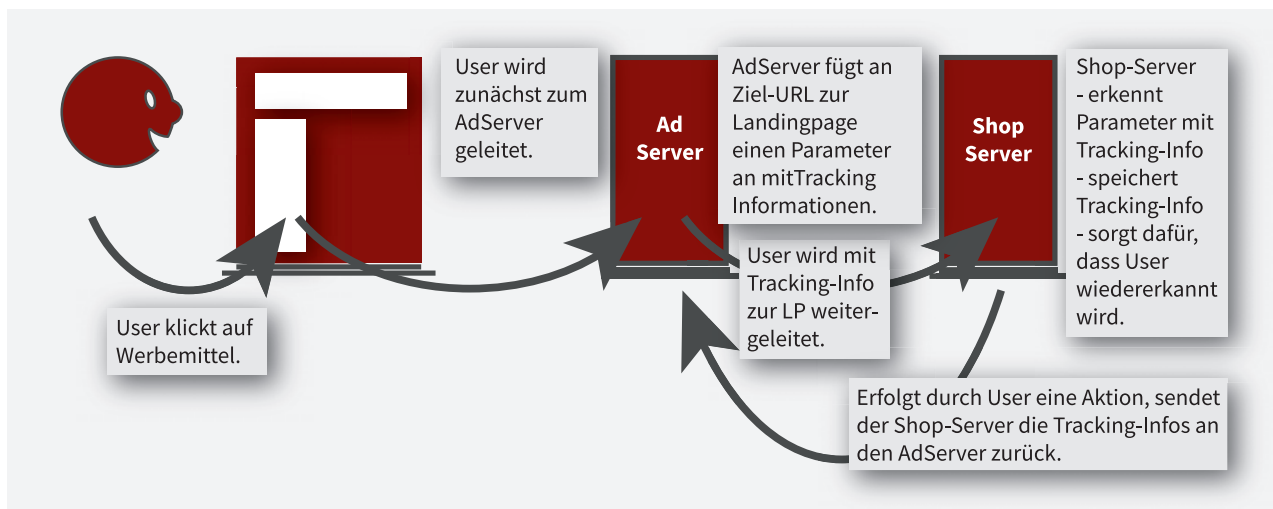
Das Server-2-Server Tracking ist die von uns bevorzugte Tracking Variante. Es müssen dafür keine Cookies gesetzt werden und diese Tracking Variante ist sehr genau (Keine Abweichung durch Non-Cookies).

1. Prüfen, ob technische Anforderungen für das Umsetzen des S2S-Trackings erfüllt werden können

ACHTUNG: Das Verfahren funktioniert nur mit Marketing-Softwares, die S2S-Postback-URLs unterstützen!

TECHNISCHE VORAUSSETZUNG:

- ▷ Shop/Landingpage ist an ein Trackingsystem angebunden, welches das S2S-Tracking anbietet.
- ▷ Eine einzigartige KlickID (TokenID) wird bei jedem Klick auf die Werbemittel ihrer Kampagne erstellt und im Link an Sie übergeben. Diese ID ist forlaufend und verknüpft mit Informationen (Zeit, Kampagne, Publisher, etc), die unser Trackingsystem auslesen kann. Sobald ein Lead generiert wurde muss diese ID dazu abgespeichert werden können.



2. Tracking-Link inkl. GET-Parameter zur Übermittlung der TokenID

Bitte schicken Sie uns einen Tracking-Link der einen GET-Parameter enthält, über den wir unsere TokenID übergeben können.

BEISPIEL URL INKLUSIVE PARAMETER:

https://test-Kampagne/te/st/001393/?partner=email_p82phb_1393&tk=%tokenid%

Sofern der uns zugesandte Link keinen GET-Parameter enthält übergeben wir standardmäßig unsere TokenID hinter dem Parameternamen tk. Wir können aber auch bereits vorhandene Parameter Ihres Systems nutzen. Zum Beispiel **SubID=** oder **Source=**.

3. Einbau der Postback-URL in Ihr System und Übergabe unserer Token ID

BEISPIEL EINES LINKS:

https://www.performancehero.de/modules/affili/frontend/campaignVerifier/notice_Test_%tokenid%.png

Sie erhalten die Postback URL von Ihrem Kampagnenansprechpartner. Der Platzhalter **%tokenid%** muss von Ihrem System dynamisch durch den Wert ersetzt werden, den wir in der URL als Token übermittelt haben. In den meisten Fällen erfolgt dies über den Einbau eines Platzhalters aus Ihrem System.

4. Handelt es sich um eine CPO-Kampagne, müssen ggf. noch weitere Platzhalter von Ihnen ersetzt werden:

https://www.performancehero.de/modules/affili/frontend/campaignVerifier/noticeSale_Testkampagne_%tokenID%_%orderID%~%amount%~.png

Wenn der Wert des Warenkorbs nicht übermittelt werden kann, können Sie **%amount%** einfach durch eine „**1**“ ersetzen:

https://www.performancehero.de/modules/affili/frontend/campaignVerifier/noticeSale_Testkampagne_%tokenID%_%orderID%~1~.png

5. Testbestellung

WIE FÜHRE ICH EINE TESTBESTELLUNG DURCH?

Schritt 1: Ihr Ansprechpartner schickt Ihnen einen Link, der über unser Trackingsystem zu Ihrer Landingpage führt. **ACHTUNG:** Es ist zwingend notwendig, dass die Testbestellung über diesen Link erfolgt, da der Testlead ansonsten nicht von unserem Trackingsystem erfasst werden kann.

Schritt 2: Sie führen eine Bestellung durch oder machen Sie einen validen Lead.

Schritt 3: Sie informieren Ihren Ansprechpartner über die getätigte Testbestellung und dieser prüft, ob der Lead in unserem Trackingsystem eingelaufen ist. Wenn der Trackingtest erfolgreich war, dann kann die Kampagne starten.

6. Was ist, wenn die Testbestellung nicht einläuft?

Wenn der Testlead nicht eingelaufen ist, prüfen Sie bitte folgende mögliche Gründe dafür:

1. Wurde der Testlead über den von uns geschickten Link gemacht?
2. Sehen Sie die Bestellung/ den Lead in Ihrem System?
3. Wurde die TokenID sauber übertragen? Wurde diese zum Lead/Sale abgespeichert?
4. Wurde die TokenID im Postback sauber übergeben? Können Sie den Aufruf des Postbacks sehen?

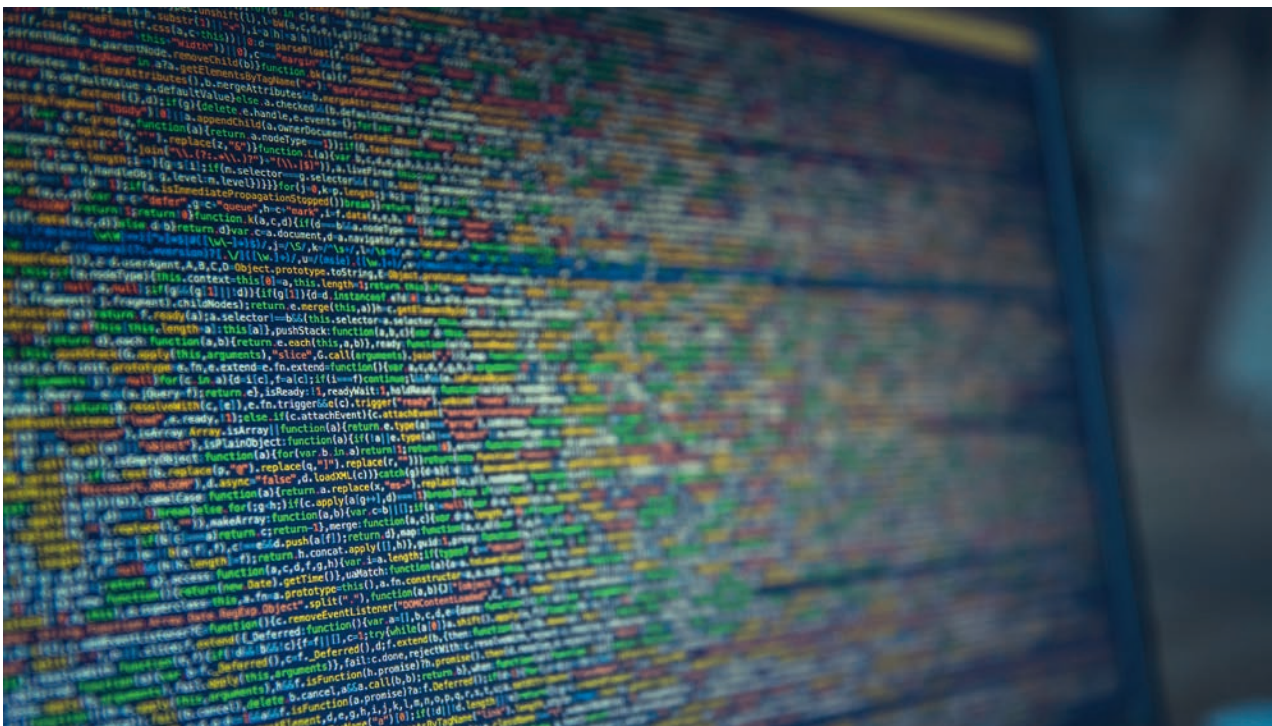
Einrichtung Lead-Pixel-Tracking

Beim Leadpixel handelt es sich um ein Imagepixel, welches im Quellcode Ihrer Dankesseite bzw. Bestellbestätigungsseite eingebaut wird. Für diese Tracking Variante sind keine Cookies notwendig. Unser Trackingsystem zieht sich die relevanten Informationen (Zeit, Kampagne, Publisher, etc), zu dem erfolgreich eingelaufenen Lead anhand einer TokenID. Die Token ID ist eine einzigartige KlickID, welche bei jedem Klick auf die Werbemittel ihrer Kampagne erstellt wird.

1. Prüfen, ob technische Anforderungen für das Umsetzen des Lead-Pixel-Trackings erfüllt werden

TECHNISCHE VORAUSSETZUNG:

- ▷ Sie müssen den Pixel in die Dankesseite/Bestellbestätigungsseite integrieren können
- ▷ Sobald ein Lead generiert wurde muss die im Link übermittelte TokenID dazu abgespeichert und an das Pixel übergeben werden können.



2. Ihr Ansprechpartner schickt Ihnen einen entsprechendes HTML-Code-Snippet zu

BEISPIEL EINES LEADPIXELS:

```

```

3. Tracking-Link inkl. GET-Parameter zur Übermittlung der TokenID

Bitte schicken Sie uns einen Tracking-Link der einen GET-Parameter enthält, über den wir unsere TokenID übergeben können.

BEISPIEL URL INKLUSIVE PARAMETER:

https://test-Kampagne/te/st/001393/?partner=email_p82phb_1393&tk=%tokenid%

Sofern der uns zugesandte Link keinen GET-Parameter enthält übergeben wir standardmäßig unsere TokenID hinter dem Parameternamen tk. Wir können aber auch bereits vorhandene Parameter Ihres Systems nutzen. Zum Beispiel **SubID=** oder **Source=**.

4. Einbau des Pixels auf der Dankesseite/Bestellbestätigungsseite

Der Platzhalter %orderID% muss dynamisch durch den Wert ersetzt werden, den wir Ihnen im Link übermitteln (TokenID).

5. Wenn es sich um eine CPO-Kampagne handelt, müssen ggf. noch weitere Platzhalter ersetzt werden:

```

```

Wenn der Wert des Warenkorbs nicht übermittelt werden kann, können Sie %amount% einfach durch eine „1“ ersetzen:

6. Testbestellung

WIE FÜHRE ICH EINE TESTBESTELLUNG DURCH?

Schritt 1: Ihr Ansprechpartner schickt Ihnen einen Link, der über unser Trackingsystem zu Ihrer Landingpage führt. **ACHTUNG:** Es ist zwingend notwendig, dass die Testbestellung über diesen Link erfolgt, da der Testlead ansonsten nicht von unserem Trackingsystem erfasst werden kann.

Schritt 2: Sie führen eine Bestellung durch oder machen Sie einen validen Lead.

ACHTUNG: Bitte machen Sie einen Screenshot vom Quellcode der Dankesseite wo unser Pixel gefeuert wurde. Im Falle dessen, dass der Lead bei uns nicht eingelaufen ist, erleichtert uns das das Finden des Fehlers.

Schritt 3: Sie informieren Ihren Ansprechpartner über die getätigte Testbestellung und dieser prüft, ob der Lead in unserem Trackingsystem eingelaufen ist. Wenn der Trackingtest erfolgreich war, dann kann die Kampagne starten.

WAS IST, WENN DIE TESTBESTELLUNG NICHT EINLÄUFT?

Wenn der Testlead nicht eingelaufen ist, prüfen Sie bitte folgende mögliche Gründe dafür:

1. Wurde der Testlead über den von uns geschickten Link gemacht?
2. Wurde die TokenID sauber übertragen? Wurde diese zum Lead/Sale abgespeichert?
3. Wurde der Pixel eingebaut und feuert dieser? Konnten Sie den Aufruf des Pixels im Quellcode finden?? Wurde die TokenID im Pixel sauber übergeben? 2.

Einrichtung Cookie-Tracking

Das Cookie-Tracking ist die noch am häufigsten angewendete Trackingmethode. Jedoch sprechen die Notwendigkeit des Setzens von Cookies und die Ungenauigkeit auf Grund von möglichen Non-Cookie-Leads dafür die andere beiden Trackingvarianten vorzuziehen.

1. Prüfen, ob technische Anforderungen für das Umsetzen des Cookie-Trackings erfüllt werden

TECHNISCHE VORAUSSETZUNG:

- ▷ Sie müssen den Pixel in die Dankesseite/Bestellbestätigungsseite integrieren können
- ▷ Dabei muss eine UniqueID übergeben werden anhand welcher der Lead später identifiziert werden kann (z.B. OrderID). Diese ID darf keine Unterstriche enthalten.



2. Ihr Ansprechpartner schickt Ihnen ein entsprechendes HTML-Code-Snippet zu

BEISPIEL EINES PIXELS:

```

```

3. Integrieren Sie den Pixel in die Dankesseite/Bestellbestätigungsseite

4. Der Platzhalter %orderID% muss dynamisch ersetzt werden.

Hierfür bietet sich die OrderID, LeadID, TRansactionsID o.ä. an. Wichtig: Nur anhand dieser ID können wir später Leads identifizieren. Zum Beispiel um diese Leads zu stornieren oder zu bestätigen.

Falsch: ``

Richtig: ``

5. Wenn es sich um eine CPO-Kampagne handelt, müssen ggf. noch weitere Platzhalter ersetzt werden:

```

```

Wenn der Wert des Warenkorbs nicht übermittelt werden kann, können Sie **%amount%** einfach durch eine „1“ ersetzen:

6. Testbestellung

WIE FÜHRE ICH EINE TESTBESTELLUNG DURCH?

Schritt 1: Ihr Ansprechpartner schickt Ihnen einen Link, der über unser Trackingsystem zu Ihrer Landingpage führt. **ACHTUNG:** Es ist zwingend notwendig, dass die Testbestellung über diesen Link erfolgt, da der Testlead ansonsten nicht von unserem Trackingsystem erfasst werden kann.

Schritt 2: Sie führen eine Bestellung durch oder machen Sie einen validen Lead.

ACHTUNG: Bitte machen Sie einen Screenshot vom Quellcode der Dankesseite wo unser Pixel gefeuert wurde. Im Falle dessen, dass der Lead bei uns nicht eingelaufen ist, erleichtert uns das das Finden des Fehlers.

Schritt 3: Sie informieren Ihren Ansprechpartner über die getätigte Testbestellung und dieser prüft, ob der Lead in unserem Trackingsystem eingelaufen ist. Wenn der Trackingtest erfolgreich war, dann kann die Kampagne starten.

WAS IST, WENN DIE TESTBESTELLUNG NICHT EINLÄUFT?

Wenn der Testlead nicht eingelaufen ist, prüfen Sie bitte folgende mögliche Gründe dafür:

1. Wurde der Testlead über den von uns geschickten Link gemacht? Nur dann wurde der Cookie auch gemacht.
2. Wurde der Pixel eingebaut und feuert dieser? Konnten Sie den Aufruf des Pixels im Quellcode finden? Wurde die OrderID sauber durch eine unique ID Ihres Systems ersetzt?
3. Wurden Cookies blockiert? Wenn ein User keine Cookies zulässt, kann der Lead nicht getrackt werden.

Einrichtung im Google Tagmanager

Im Tagmanager können Sie sowohl das Leadpixel als auch das Cookie-Pixel implementieren. Bitte weisen Sie uns dringend darauf hin, wenn Sie den Tagmanager nutzen. Es kann sonst zu Problemen und der Ablehnung unseres Pixels durch den Tagmanager kommen. Wir haben eine dedizierte Tracking URL nur für den Tagmanager (heldensite.de). Nur wenn die Ihnen zugesandte URL des Pixels heldensite.de enthält, ist diese für den Tagmanager geeignet.

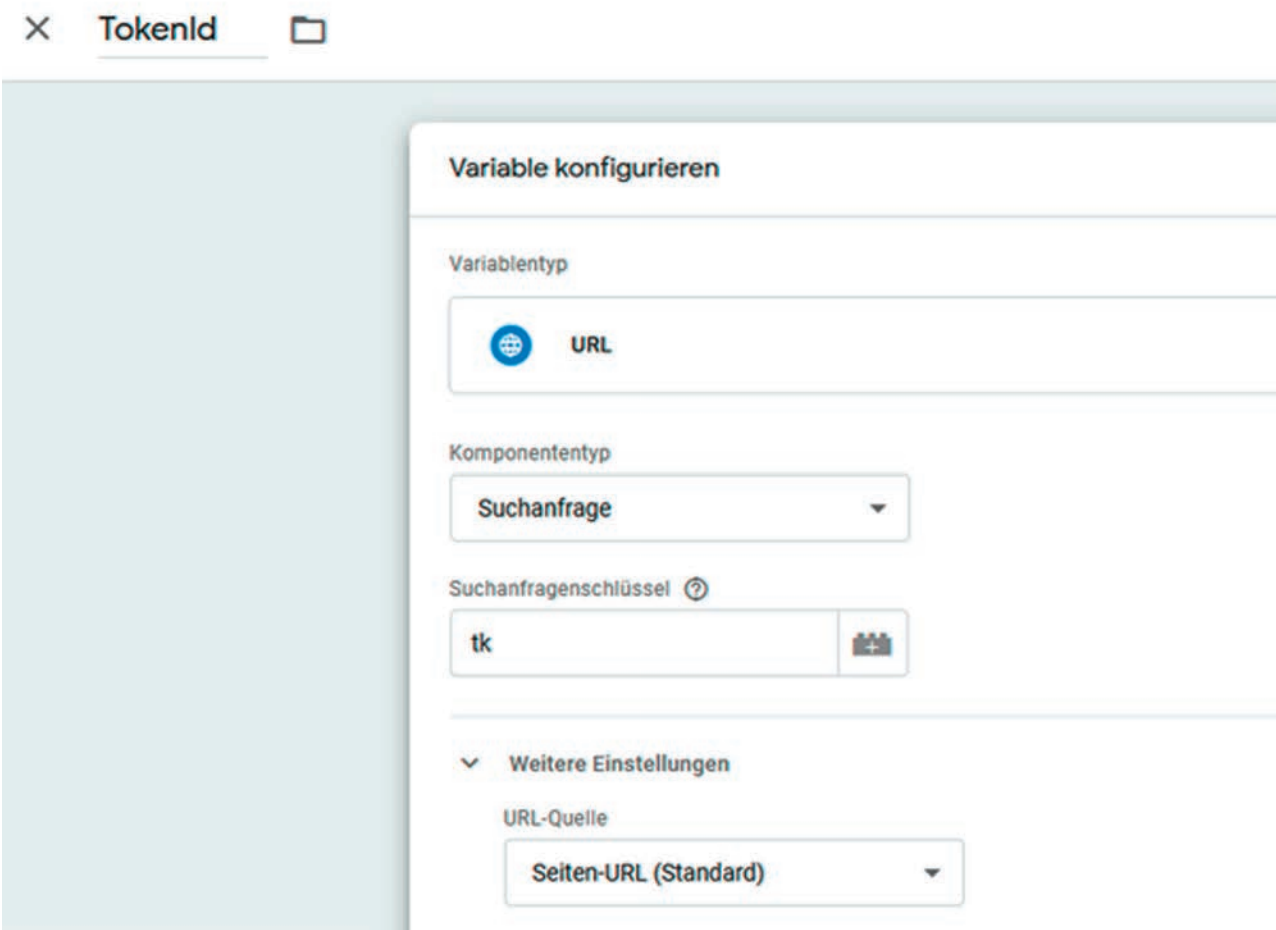
Sie können den Ihnen zugesandten HTML-Code einfach als „Benutzerdefiniertes HTML“-Tag einbauen. Fügen Sie dann unseren HTML Code einfach in das dafür vorgesehene Feld.

Um die geforderten Werte dynamisch ersetzen zu lassen, können Sie bereits definierte Variablen in den HTML Code einbauen. Dafür einfach den Variablen Namen in zwei geschwungene Klammern setzen. Hier ein Beispiel mit den Variablen TransactionID und Revenue:

```

```

Im Falle des Leadpixels müssen Sie hier ggf. noch eine benutzerdefinierte Variable erstellen, um die TokenID aus der URL abzuspeichern:



Wichtig ist, dass dieser Wert nicht nur aufgenommen sondern auch abgespeichert wird und dies über mehrere Seitenklicks hinweg. Bei Fragen hierzu wenden Sie sich bitte an Ihre IT.

GTM Vorlage – optional!

Um Ihnen den Einbau des Pixels zu erleichtern, haben wir für die beiden Pixel eine Vorlage entwickelt, die Sie in den Tagmanager einladen können. Diese werden Ihnen durch Ihren Ansprechpartner zugesendet. Dazu bitte folgende Schritte befolgen:

- ▶ Klicken Sie im oberen Navigationsbereich auf Verwaltung.
- ▶ Klicken Sie im Abschnitt Container auf Container importieren.
- ▶ Klicken Sie auf Containerdatei auswählen und wählen Sie die Datei aus, die Sie importieren möchten.
- ▶ Wählen Sie aus, ob Sie die importierte Datei einem neuen oder einem vorhandenen Arbeitsbereich hinzufügen möchten.
- ▶ So fügen Sie die Datei einem neuen Arbeitsbereich hinzu:
 - ▷ Klicken Sie unter Arbeitsbereich auswählen auf Neu.
 - ▷ Geben Sie einen Titel und eine Beschreibung für den Arbeitsbereich ein.
 - ▷ Klicken Sie auf Speichern.
- ▶ So fügen Sie die Datei einem vorhandenen Arbeitsbereich hinzu:
 - ▷ Klicken Sie unter Arbeitsbereich auswählen auf Vorhandene.
 - ▷ Wählen Sie den gewünschten Arbeitsbereich aus.
 - ▷ Wählen Sie Überschreiben oder Zusammenführen aus.
- ▶ Wenn Sie Überschreiben auswählen, werden alle vorhandenen Tags, Trigger und Variablen entfernt und durch die entsprechenden Elemente im importierten Container ersetzt. Vor dem Importieren wird eine neue Containerversion erstellt.
- ▶ Wenn Sie Zusammenführen auswählen, müssen Sie festlegen, ob in Konflikt stehende Variablen, Trigger und Tags überschrieben oder umbenannt werden sollen.
- ▶ In Konflikt stehende Tags, Trigger und Variablen überschreiben: Wenn eine Variable, ein Tag oder ein Trigger im neuen Container den gleichen Namen, aber anderen Inhalt hat, wird das vorhandene Element durch das neue überschrieben. Bei identischem Inhalt besteht kein Konflikt.
- ▶ In Konflikt stehende Tags, Trigger und Variablen umbenennen: Wenn eine Variable, ein Tag oder ein Trigger im neuen Container den gleichen Namen, aber andere Inhalte hat, wird das neue Element umbenannt. Bei identischem Inhalt besteht kein Konflikt.
- ▶ Klicken Sie auf Weiter. Im Vorschaudialog wird angezeigt, wie viele Tags, Trigger und Variablen hinzugefügt, geändert oder gelöscht werden. Klicken Sie auf Änderungsdetails anzeigen, um eine Liste aller Elemente aufzurufen, die von den Änderungen betroffen sind.
- ▶ Wenn Sie damit einverstanden sind, klicken Sie auf Bestätigen.

Kontakt

Performance Heroes Online GmbH

Geschäftsführerin: Ann-Isabell Hnida
Conventstraße 12
22089 Hamburg

Tel: +49 (0)40 181350310

Fax: +49 (0)40 181350311

Mail: kontakt@performanceheroes.de